

Kugelschwimmer-Kondensatableiter FT14

Sphäroguss PN16, Rp 1/2 ... Rp 1

Beschreibung

Kondensatableiter mit automatischem Entlüfter für Dampf. Auf Wunsch zusätzlich mit einstellbarem Bypass (C). Unverzüglige Kondensatableitung ohne Unterkühlung, selbst bei schnellen Druck- und Lastschwankungen. Besonders geeignet bei temperaturgeregelten Anlagen. Durchflussmengen sowie in temperaturgeregelten Anlagen. Der Ableiter ist lieferbar mit Durchfluss von rechts nach links (R-L) oder links nach rechts (L-R) sowie für senkrechte Leitungen (V) mit Durchfluss von oben nach unten. Ein Wechsel der Durchflussrichtung kann notfalls vor Ort durch Umsetzung des Gehäuses um 180° oder 90° vorgenommen werden. Wenn nicht anders bestellt, wird die Ausführung FT14... (R-L) geliefert.

Anschlüsse

zylindrisches Innengewinde (Rp) nach DIN 2999.

Einsatzbereiche

PN16	14 bar bei 200°C
max. zul. Betriebsüberdruck:	250°C bei 12 bar
max. zul. Betriebstemperatur:	

max. zul. Differenzdrücke Δp*

Typ	Δp	t
FT14...4,5-...	0...4,5 bar	250°C
FT14...10-...	0...10 bar	250°C
FT14...14-...	0...14 bar	200°C

*Differenzdruck = Druck vor, abzüglich Druck nach dem Ableiter. Der Betriebsdruck sollte den max. zul. Differenzdruck nicht überschreiten.

Werkstoffe

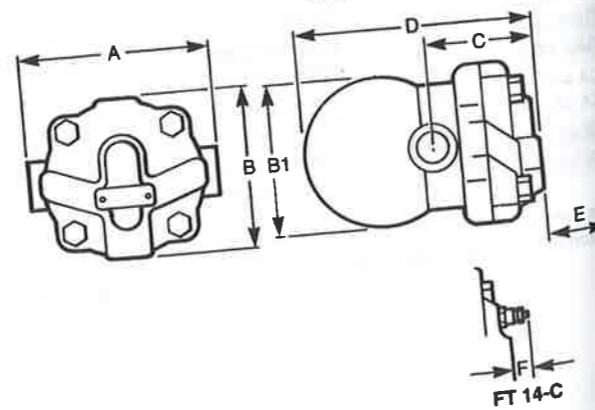
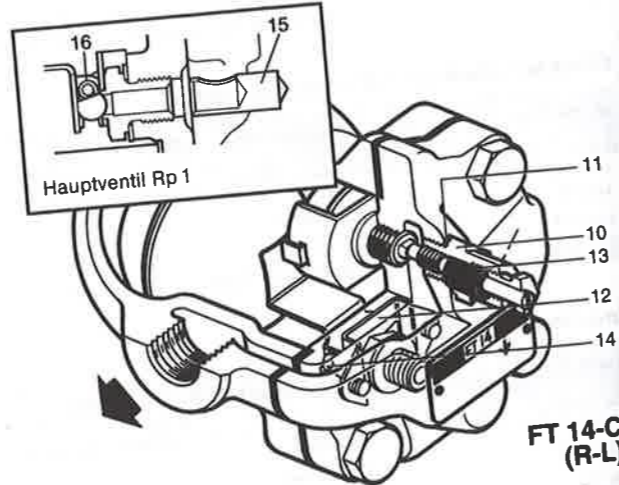
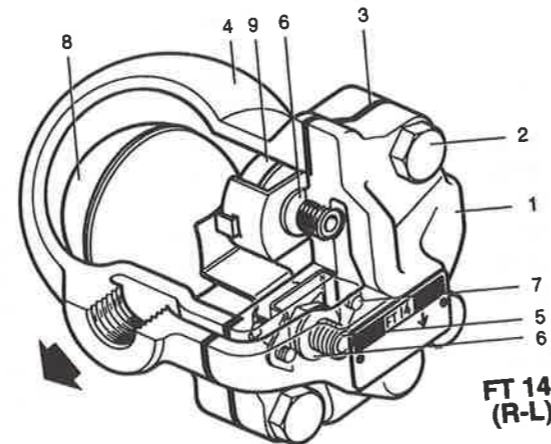
Nr.	Bauteil	Werkstoff
1	Deckel	Sphäroguss
2	Sechskantschrauben	Stahl
3	Deckeldichtung	Graphit
4	Gehäuse	nickelverstärkt
5	Hauptventilsitz	GGG 40
6	Sitzdichtung	Edelstahl
7	Schrauben	1.4057
8	Schwimmer mit Hebel	Edelstahl
9	Entlüfter	1.4301
10	einstellb. Bypass	Edelstahl
11	Bypassdichtung	1.4305
12	Haltebügel	Edelstahl
13	Dichtbuchse	Graphit
14	Drehstift	asbestfrei
15	Erosions-Deflektor (nur Rp1)	Edelstahl
16	Ventilfeder (nur Rp1)	1.4301
		1.4057
		1.4319

Abmessungen (mm), Gewichte (kg)

Größe	Maße in mm						Gewicht in kg
	A	B	B1	C	D	E	
1/2	121	107	96	67	147	105	30
3/4	121	107	96	67	147	105	30
1	145	107	117	75	166	110	23

Einbau

Der Ableiter muss so eingebaut werden, dass sich der Schwimmer in senkrechter Richtung heben und senken kann. Der Pfeil auf dem Typenschild muss stets senkrecht nach unten zeigen. Der Pfeil auf dem Gehäuse zeigt die Durchflussrichtung an. Beim FT 14...C mit einstellbarem Bypass kann die durch den Bypass strömende Dampfmenge durch Drehen der Einstellschraube im Uhrzeigersinn verringert werden.



Ersatzteile

Die erhältlichen Ersatzteile sind voll ausgezeichnet. Gestrichelt gezeichnete Teile werden nicht als Ersatzteile geliefert.

Ersatzteil	Nr.
Hauptventil-Satz mit Schwimmer	3, 5, 6, 7 (2x), 8, 12, 14, 16 (nur Rp1)
Entlüfter-Satz	3, 9
Entlüfter- und Bypass-Satz	3, 6, 9, 10, 11
Satz Gehäuse dichtungen (3 Stück)	3

Bei der Bestellung von Ersatzteilen bitte genaue Teilebezeichnung, Typ und Größe des Gerätes angeben. Stets angeben, ob es sich um die horizontale oder vertikale Version handelt.

Wartung

Vor Beginn jeder Wartungsarbeit darauf achten, dass Zu- und Abfluss abgesperrt sind und das Gerät drucklos und abgekühlt ist. Das Gehäuse kann während der Wartungsarbeiten in der Leitung bleiben. Stets alle Dichtflächen sorgfältig säubern und beim Zusammenbau nur neue Dichtungen verwenden.

Austausch Hauptventil

Schrauben (2) lösen und Deckel abheben. Die beiden Ventilschrauben (7) lösen und komplette Schwimmereinheit (8,12,14) entfernen. Ventilsitz (5) ausschrauben und zusammen mit Dichtung (6) erneuern. Die Ventilfeder (16) ist nur bei der Größe Rp 1 erforderlich. Komplette, neue Schwimmereinheit (8,12,14) mit Ventilschrauben (7) festschrauben, dabei sicherstellen, dass Ventilsitz (5) und Ventil fluchten.

Austausch Entlüfter

Federbügel L lösen, Steuerkapsel H und Platte M entfernen, Ventilsitz J herausschrauben. Halterung N mit neuem Ventilsitz J zentrisch festschrauben, Platte M und Steuerkapsel H einlegen, Federbügel L montieren.

Schlüsselweiten und Anziehmomente

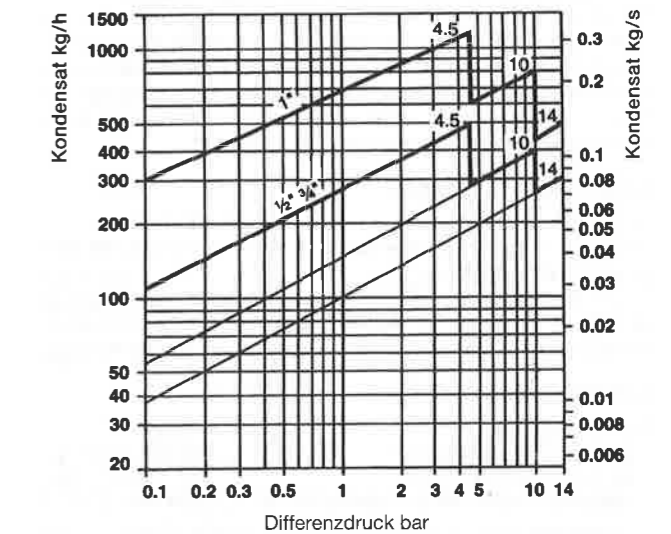
Nr.	Schlüsselweite	Schraubengröße	Anziehmoment
2	SW 17	M 10x30	45 Nm
5	SW 17		55 Nm
7	Kreuzschlitz	M 4x6	3,0 Nm
9	SW 17		55 Nm
10	SW 19		40 Nm

Durchsatzleistung

Die im Diagramm gezeigten Durchsatzleistungen beziehen sich auf Heißkondensat bei Sattdampf Temperatur für den Dauerbetrieb. Während des Anfahrvorganges fällt unterkühltes Kondensat an, so dass der automatische Entlüfter geöffnet ist und somit zusätzliche Durchsatzkapazität wie folgt zur Verfügung steht:

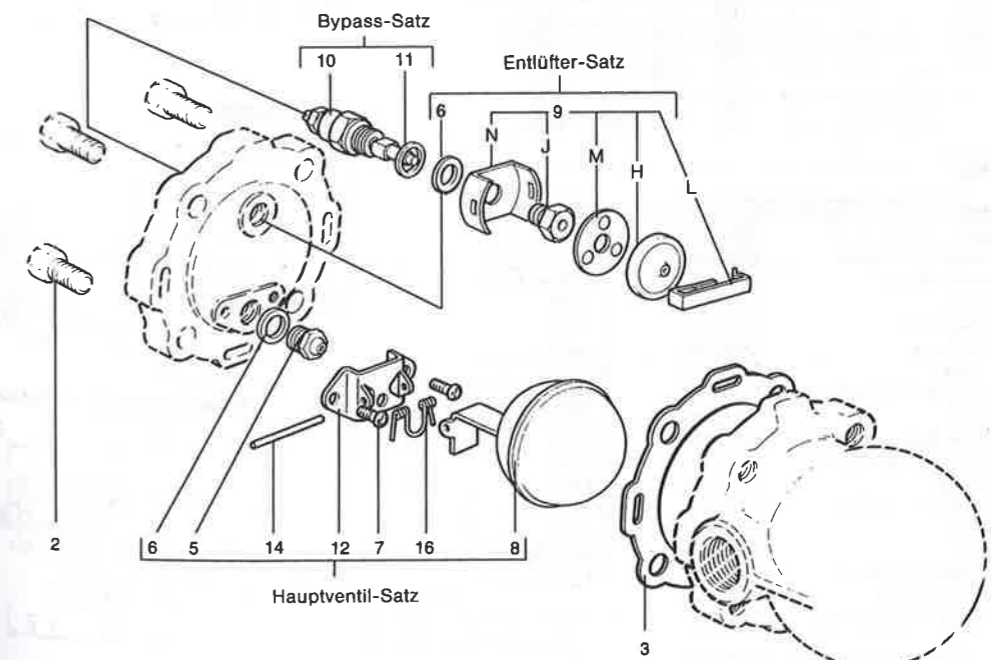
Zusätzlicher Durchsatz in kg/h während des Anfahrvorganges

Δ in bar	0,5	1	2	3	4,5	7	10	14
Rp 1/2...3/4	70	140	250	380	560	870	1130	1500
Rp 1	120	240	360	500	640	920	1220	1500



Einstufung nach Druckgeräterichtlinie 97/23/EG

Anwendung:	nur für Wasserdampf, dessen Kondensat und Inertgas (Fluide der Gruppe 2).
Kategorie:	Art. 3, Abs. 3, GIP (gute Ingenieurpraxis).
CE-Kennzeichnung:	nicht zulässig.



Änderungen vorbehalten. Durch außerhalb der BRD gültige Vorschriften können abweichende Einsatzbereiche entstehen.